

Pressemappe

klezmeyers

MODERN KLEZMER

[www.klezmeyers.de](http://www.klezmeyers.de)



## Besetzung

Franziska Orso - Klarinette  
Robert Keßler - Gitarre  
David Hagen - Kontrabass

## Kontakt

Franziska Orso  
info@klezmeyers.de  
+49 176/565 04 654

## Emilias Lächeln – Die neue CD der Klezmeyers

**Die Musik der Klezmeyers ist weit gereist – Sie verbindet Orient und Okzident, Ost und West und reißt dabei alle Mauern nieder. So unterschiedlich die drei berliner Musiker auch sind, so unterschiedlich sind auch ihre Einflüsse. Doch das scheinbar Gegensätzliche fügt sich zusammen zu einem kraftvollen, zugleich melancholischen Ganzen.**

**Emilia, Carlos und ein tanzender Bär. Was verbirgt sich hinter all dem? Von den Ufern der Seine durch die Wüste geht die stürmische Reise auf der neuen CD der Klezmeyers. Was bleibt ist ein geheimnisvolles Lächeln.**

Die drei Berliner Instrumentalisten verschmelzen Klezmer mit Flamenco, Tango, Jazz und arabischen Rhythmen. Im virtuoson Zusammenspiel entsteht eine Musik, die ihre traditionellen Wurzeln nicht verleugnet aber immer wieder aufs Neue überrascht. Moderner Klezmer auf höchstem Niveau.

Die Klarinettistin Franziska Orso entdeckte schon früh ihre Leidenschaft für die Klezmermusik, die durch einige prägende Begegnungen mit Harrys Freilach, der Gruppe Kol Simcha, und Giora Feidman intensiviert wurde. Inspiriert von einem Klezmer Workshop bei Giora Feidman gründete sie schließlich 1997 die Klezmeyersa und begann nun ihren ganz eigenen Klezmersound zu kreieren. Mit dem Jazzgitarristen Robert Keßler und David Hagen am Kontrabass, landete sie laut Fränkischer Tag einen "Glücksgriff", und fand in ihnen zwei begnadete Musiker, die gemeinsam mit ihr die Einzigartigkeit des Ensembles verwirklichen.

Von 2002 bis 2008 wurden die Klezmeyers von Live Music Now gefördert – eine von Yehudi Menuhin gegründeten Initiative, die junge, besonders qualifizierte Künstler am Beginn ihrer Karriere fördert.

Die perfekt eingespielte Band überzeugt seitdem auf Tourneen durch ganz Deutschland Publikum und Presse. Dabei bewährte sich das Trio u.a. auf dem 11.internationalen Klezmerfestival Fürth, den 8.Bamberger Klezmer Tagen und auf verschiedensten jüdischen Kulturtagen sowie in der Berliner Passionskirche und in renommierten Clubs wie dem Quasimodo. Zudem sind sie Bestandteil der Konzertreihe des Amphitheaters im Monbijoupark Berlins. Im März 2010 berichtete der Hessische Rundfunk begeistert über die „magischen Momente“ des neuen Albums Zirkusleute und ernannte es kurzerhand zur CD der Woche. In der Jüdischen Zeitung wurde sie sogar zur CD des Monats gewählt. Mit Emilias Lächeln veröffentlicht die Band nach Sunny Side, Wüstensturm und Zirkusleute ihr 4. Studioalbum.

## **Franziska Orso - Klarinette**

Franziska wurde in Berlin geboren. Schon früh entdeckte sie ihre Leidenschaft zur Klezmermusik, die durch mehrere Begegnungen mit Giora Feidman, der Gruppe Kol Simcha und Harry`s Freilach verstärkt wurde. Nach der Teilnahme an einem Klezmer-Workshop bei Giora Feidman gründete sie schließlich 1997 das Klezmertrio klezmeyers. 1998 folgte eine solistische Klarinetteneinlage in der Buchverfilmung Der Laden von Erwin Strittmatter. Von 2001 bis 2005 studierte Franziska Klarinette an der Universität der Künste Berlin. Seitdem widmet sie sich ihren Musikprojekten, insbesondere der klezmeyers und ist als Lehrbeauftragte an der staatlichen Musikschule in Berlin Reinickendorf tätig. Sie solierte in zahlreichen Kammermusik-Ensembles und Orchestern, u.a. im Französischen Dom, und konzertierte mit dem Symphonieorchester Berlin in der Philharmonie. Im November 2007 war Franziska zusammen mit der Sopranistin Annette Dasch bei der Schubertiade in Hohenems (Österreich) zu hören.

## **Robert Keßler**

ist Gitarrist, Komponist und Pädagoge, in dessen Musik moderner Jazz, Weltmusik und Pop verschmelzen. Er studierte Jazzgitarre an der „HfM Hanns Eisler Berlin“, später „Jazz-Institut Berlin“ bei Manfred Dierkes und Kurt Rosenwinkel. Zudem setzte er sich intensiv

mit klassischer Gitarrenliteratur, Flamenco, brasilianischer und akustischer Gitarrenmusik auseinander.

2006 gründet er die Robert Keßler Group, die neben den Klezmeyers das Zentrum seines musikalischen und kompositorischen Schaffens bildet. 2008 erschien sein Debüt-Album „Jasmin“, das u.A. von Archtop Germany zum Album des Jahres nominiert wurde. Zudem ist er ein gefragter Live und Studio Gitarrist für Jazz-, Rock- und Pop-Acts mit CD-Produktionen, Konzerten, Festivals und Tourneen durch Deutschland und Europa. Er ist Gitarrist verschiedener Theater und Musical Produktionen, wie Hinterm Horizont, Mamma Mia, Ich war noch niemals in New York, ...

Seit 2010 ist Robert Dozent für Jazz/E-Gitarre und Ensemble an der „Hochschule der populären Künste Berlin“, der „Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin“ und am Jazz - Institut Berlin.

## **David Hagen**

lebt in Berlin, geboren in Frankfurt am Main. Die ersten musikalischen Gehversuche machte er an der Bassgitarre in verschiedenen Rock und Funkbands im Alter von 14 Jahren. Kontrabass ab 18 Jahren in Jazzbands und klassischen Orchestern. Studium zum Diplom Jazzmusiker an der Universität Mainz Seit dem freischaffender Musiker in allen Bereichen des Jazz. Tourneen unter anderem in Japan, Russland, Portugal und Italien.

## Pressestimmen

„Ein Glücksgriff! Franziska Orso gelingt das, was man von Klezmorim erwartet: nämlich dass das Spiel mit schlank stehenden, rhythmisch pulsierenden oder extrem gezogenen Tönen zum Spiegelbild der künstlerischen Seele wird, dem man sich nicht entziehen kann. Ein vollendet abgestimmtes kammermusikalisches Zusammenspiel, das in Erinnerung bleiben wird.“

**Fränkischer Tag**

„Eine beglückende Klangreise“

**Kulturtipp Schweiz**

„Und über allem thront die treibende Kraft dieses furiosen Trios, Franziska Orso, mit ihrer virtuos gespielten Klarinette. Sie scheint ihr Instrument geradezu spielerisch zu beherrschen.“

**Berliner Morgenpost**

„Emilias Lächeln bewirkt Wunder, (...) labt die gepeinigte Seele. (...) Exquisiter natürlicher Klang. Allein schon der klare Klarinetton von Franziska Orso ist ein Hochgenuss.“

**Klangtipp in der Stereoplay**

„Mit Wüstensturm ist Franziska Orso ein besonders stimmungsvolles Werk gelungen, zu dem Ihr Robert Keßler eine atmosphärisch dichten Prolog spendiert hat“

**Jazzthing**

„Virtuos und anspruchsvoll.  
Wo sie auftreten, begeistern sie“

**Südkurier**

„Ein echter Glücksbringer“

**Theaterkanal**

„Eine leidenschaftliche Reise quer durch die reiche Welt des Klezmer, die auch vor Abstechern in Jazzgefilde nicht halt macht. Erfrischende und sehr lebendige Musik!“

**Jazzdimesions.de**

„Die Gitarre des grandiosen Robert Keßler (...) und der ebenso virtuose Kontrabass des David Hagen (...) bringen üppig Jazz in die 13 Songs, die ausnahmslos super Qualitäten besitzen. Mit seiner schon 4. CD setzt die Band noch einen drauf und wird bei der anstehenden Herbsttournee (...) gefeiert werden.“

**Concerto**

„Ganz ohne Gesang adaptiert das Trio der Klezmeyers mitten in Kreuzberg jiddisches Instrumentalfair mit vielen Eigen- und Neukompositionen. Feidman-Schülerin Franziska Orso legt auf „Zirkusleute“ in ihre Freilachs und Shers viel Gespür für Dynamik, beherrscht Wehmut ebenso wie stille Melancholie.“

**Jazzthing**

„Mit dem virtuos-kultiviertem Anspruch ausgebildeter Musiker werden Sound-Stereotypen der jiddischen Volksmusik hier behutsam entstaubt.“

**TIP Berlin**

„Das Trio bricht stereotype Klangbilder gefühlvoll auf“

**Fürther Nachrichten**

„Die Klezmeyers entstauben die Tradition und polieren alte Melodien zu neuem Glanz, ohne die traditionellen Werte dieser Musik zu vernachlässigen – ein Balanceakt der längst nicht jeder aktuellen Klezmerformation gelingt.“

**Jazzpodium**

„ein perfekt eingespieltes Trio. Das neue Album <Zirkusleute> versprüht die Energie eines Livekonzertes und ist voller magischer Momente, in denen sich laute und leise Töne in feinfühligster Art und Weise abwechseln. Es macht einfach Spaß, ihnen zuzuhören!“

**Hessischer Rundfunk (hr-online.de)**